

**BISOP**



# Ausbildung

## zur Sozialpädagogin und zum Sozialpädagogen

Leben mit  
Menschen  
als Beruf

### Sozialpädagoginnen und Sozialpädagogen unterstützen Menschen

- aller Lebensalter
- mit unterschiedlichem Hilfebedarf
- in differenten Lebenslagen

ihr Leben gelingender zu bewältigen



**Bildungsanstalt für Sozialpädagogik**

**Berufsbildende höhere Schule  
Bundesinstitut für Sozialpädagogik  
[www.bisopbaden.ac.at](http://www.bisopbaden.ac.at)**



## Arbeitsfelder der Sozialpädagogik

Die generalistisch orientierte Berufsausbildung eröffnet den Zugang zu sozialpädagogischen Arbeitsfeldern im weiten Spektrum der Sozialen Arbeit: Nachmittagsbetreuung und Ganztagesbetreuung für Schulkinder, Internate und Schülerheime, Einrichtungen und Institutionen der Kinder- und Jugendhilfe, Einrichtungen und Institutionen für Menschen mit Behinderung, Out-Door Pädagogik, Freizeitanimation, Jugendarbeit, Projekte, präventive Sozialpädagogik u. a. m.





## Voraussetzungen für die Aufnahme

- Positiver Abschluss der 8. Schulstufe einer AHS oder NMS
- Aufnahmeprüfung in Deutsch, Englisch und Mathematik – entfällt, sofern die Aufnahmekriterien für eine BMHS erfüllt sind
- Erfolgreich abgelegte Eignungsprüfung
- Fahrtschwimmer- oder Allroundschwimmerausweis

## Anmeldung

- Anmeldeformular
- Lebenslauf und Motivationsschreiben
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Jahreszeugnis der 7. Schulstufe
- Schulschlichtung oder Jahreszeugnis der 8. Schulstufe
- Elternfragebogen

## Eignungsprüfung

- Musikalische Bildbarkeit
- Körperliche Gewandtheit und Belastbarkeit
- Fähigkeit zu schöpferischem Gestalten
- Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit

## Kosten

Der Besuch der Bildungsanstalt für Sozialpädagogik des BISOP als Bundesschule ist kostenlos. Kostenbeiträge sind für Schul- und Praxisfahrten sowie für Arbeitsmittel zu leisten. Weitere Kosten können durch die Teilnahme an Schulveranstaltungen entstehen.

## Wohnen

Sollten Sie einen Wohnplatz in Baden benötigen, steht Ihnen unser Praxisschülerheim zur Verfügung.

Lassen Sie sich bei der Anmeldung gleich vormerken.

## Abschluss

### Reife- und Diplomprüfung

Das **Certificate Supplement** (Europass Zeugniserläuterung) unterstützt die Anerkennung des Abschlusses am europäischen Arbeitsmarkt.

### Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Bildungsanstalt für Sozialpädagogik bietet ihren Absolventinnen und Absolventen mit der **Reife- und Diplomprüfung** den Zugang zu einer höheren Bildung im tertiären Bildungssektor an: Universität, Universitätslehrgänge, Fachhochschulstudiengänge, Pädagogische Hochschule, Ausbildungsgänge für Erwachsenenbildung sowie für beratende und therapeutische Berufe.

## Praktika

Die Praktika im Rahmen des Unterrichts werden in den Handlungsfeldern der Sozialpädagogik absolviert und durch Praxislehrerinnen und Praxislehrer der Schule und Praxisanleiterinnen und Praxisanleiter der Praxiseinrichtung begleitet. Sie bieten ein optimales Lernfeld in der Verschränkung von Fachtheorie und Praxis. Ein einmaliges zweiwöchiges Praktikum ist in den Sommerferien der höheren Klassen vorgeschrieben.

# Bildungsanstalt für Sozialpädagogik

# Studentafel

Pflichtgegenstände, Verbindliche Übungen	1. Jg.	2. Jg.	3. Jg.	4. Jg.	5. Jg.	Summe
Religion	2	2	2	2	2	10
<b>Sprachen und Kommunikation</b>						
Deutsch (einschl. Sprecherziehung, Kinder- und Jugendliteratur, Lernhilfe)	3	3	3	3	3	15
Englisch	3	3	2	2	3	13
<b>Allgemeinbildung</b>						
Geschichte und Sozialkunde, Politische Bildung	2	2	1	-	2	7
Geografie und Wirtschaftskunde	2	-	2	2	-	6
Angewandte Mathematik	2	2	2	2	2	10
Physik	-	-	2	2	-	4
Chemie	-	2	2	-	-	4
Biologie und Ökologie	2	2	1	2	-	7
Gesundheit und Ernährung	1	1	-	-	-	2
Informatik und Medien	2	-	1	-	-	3
<b>Sozialpädagogik – Theorie und Praxis</b>						
Pädagogik (einschl. Sozialpädagogik, Entwicklungspsychologie, Soziologie)	1	2	2	3	2	10
Inklusive Pädagogik	-	-	1	2	2	5
Didaktik (Handlungskonzepte und -felder der Sozialpädagogik)	2	2	2	3	2	11
Praxis der Sozialpädagogik	-	2	4	4	4	14
Sozialmanagement und Recht	-	-	1	2	3	6
Lernbegleitung	-	2	-	-	-	2
<b>Ausdruck, Gestaltung und Bewegung</b>						
Bilderische Erziehung	1	1	-	-	-	2
Werkerziehung	1	1	-	-	-	2
Textiles Gestalten	1	1	-	-	-	2
Seminar BE, WE, TG	-	-	2	1	1	4
Musikerziehung	2	2	2	1	1	8
Rhythmisch-musikalische Erziehung	-	1	1	1	-	3
Instrumentalunterricht: Gitarre	2	1	1	1	-	5
Bewegung und Sport	2	2	2	2	2	10
<b>Erweiterungsbereiche</b>						
Didaktik (Handlungskonzepte und -felder der Sozialpädagogik)	-	-	-	1	1	2
Erweiterungsseminar Ausdruck, Gestaltung und Bewegung	-	-	-	-	2	2
<b>Verbindliche Übungen</b>						
Supervisorische Begleitung	-	-	-	-	1	1
Ernährung mit praktischen Übungen	1	-	-	-	-	1
Darstellendes Spiel und Dramaarbeit	-	2	-	-	-	2
<b>Gesamtwochenstundenzahl</b>	<b>32</b>	<b>36</b>	<b>36</b>	<b>36</b>	<b>33</b>	<b>173</b>

Leben mit  
Menschen  
als Beruf

**BISOP**



**Bundesinstitut für Sozialpädagogik**

Elisabethstraße 14-16, 2500 Baden  
Tel.: 02252 482 82, Fax: 02252 488 12  
E-Mail: [bisop@bisopbaden.ac.at](mailto:bisop@bisopbaden.ac.at)  
[www.bisopbaden.ac.at](http://www.bisopbaden.ac.at)

